

Seminar	☐ BSc.	☒ MSc.	Seminartitel	Abecedarium	Abecedarium Stadt ist komplex, ambivalent und nicht klar zu fassen. Ein Abecedarium scheint das Gegenteil zu sein, klar strukturiert und einfach. Doch ein „Wörterbuch ist ein vollkommen paradoxer, schwindelerregender Gegenstand, der gleichzeitig strukturiert und unbestimmt ist, (...) da die alphabetische Ordnung, in der es sich darbietet, kein Zentrum beinhaltet“ (Barthes, 1970). Wir nutzen diese Strukturiertheit und Unbestimmtheit aus, um uns Phänomenen der Stadt lesend, diskutierend, beschreibend zu nähern. Welche Aspekte der Stadt gehören in unser Abecedarium? Die Stadt selbst – der öffentliche Raum – dient uns als Ort für das Seminar. Jede Woche treffen wir uns an einer anderen Stelle zum Lesen und Diskutieren. Die Orte werden von den Studierenden selbst gefunden und der Gruppe vorgeschlagen. Für die Auswahl stellen wir uns Fragen bezüglich der von uns benötigten räumlichen Qualitäten: Gibt es öffentlichen Raum nur draußen oder gibt es auch geeignete Innenräume? Wo treffen wir uns, wenn es regnet? Oder wenn es zu heiß ist? Wollen wir eine Aussicht oder ist es uns wichtiger uns zurückziehen zu können? Neben Raum ist auch Zeit im Seminar ein wichtiger Faktor. Oft scheint nicht genug Zeit zu sein, sich in Ruhe mit Texten und Theorie auseinanderzusetzen. Dies ist jedoch essenziell für das Verständnis übergeordneter gesellschaftlicher Zusammenhänge und das Hinausdenken über den Status Quo der aktuellen Planungsrealität. In der ersten Phase befassen wir uns gemeinsam mit Texten des Lehrstuhls SuE und lernen wichtige städtebauliche Begriffe und deren Verwendung kennen. Anschließend werden individuell bestimmte Begriffe durch das Lesen von Sekundärliteratur tiefergehend betrachtet und definiert. In der letzten Phase werden die definierten Begriffe zusammengebracht und die Studierenden setzen das Abecedarium grafisch in ein dafür geeignetes Medium um.
Wochentag/ Zeit	Montag, 15.00 – 17.30 Uhr		Modulnummer	48200 69830 (MPP), 34430 (IUI)	
Institut	SI /Lehrstuhl SuE Stadtplanung und Entwerfen		Prüfungsnummer	48201 69831 (MPP), 34431 (IUI)	
Lehrpersonen	Vertr.-Prof. Markus Vogl, Harry Leuter	Modulbezeichnung	Städtebau und Stadtplanung, Aspekte der Stadtplanung		
		Prüfer*in	Vertr.-Prof. Markus Vogl		
☐ Englisch	☒ Deutsch		Teilnehmerzahl	12 Bachelor und Master + MPP, IUI, GEO	
☐ Hybridpräsenz		☐ Komplette Digital möglich			
Anmerkungen zur Digitalen Lehre oder Hybrid-Präsenz, geplante E-Tools, Gruppenarbeit, Auswahlverfahren, etc.					
/ Der Einführungstermin findet am Dienstag, 11. April, 15.00 Uhr statt. Die Anwesenheit aller Teilnehmenden wird vorausgesetzt, Treffpunkt: Karlsplatz, Haupteingang Landesmuseum / Die Auswahl der Studierenden findet über ein Losverfahren statt / Lehrkonzept: Wir treffen uns zum Lesen im öffentlichen Raum, lesen individuell und diskutieren die Thematik gemeinsam als Lerngemeinschaft. Das Seminar findet in Präsenz statt.					

Seminar	☐ BSc.	☒ MSc.	Seminartitel	Bauhütte@NQ	Bauhütte@NQ
Wochentag/ Zeit	Blockveranstaltung		Modulnummer	48200 69830 (MPP) / 34430 (IUI)	Zusammen entwerfen und bauen wir dieses Semester die „Bauhütte@NQ“. Diese wird die zentrale Anlaufstelle für das diesjährige, im Rahmen des IBA'27-Festivals stattfindende NQ-Festival_02. NQ steht dabei für das Neckarspinnerei-Quartier - ein ehemaliges Produktionsgelände am Rande Wendlingens direkt am Neckar. Bis vor kurzem wurden hier noch Textilien hergestellt. Mit dem Beginn der Pandemie kamen die Maschinen in den denkmalgeschützten Gebäuden allerdings zum Stillstand. Nun soll das historische Areal Schritt für Schritt zu einem gemischt genutzten Quartier werden. Ein Akteur innerhalb dieses Prozesses ist der gemeinnützige Verein ADAPTER. Während ADAPTER das Potenzial der momentan leerstehenden Gebäude nutzen will und hier ein temporäres, gemeinschaftliches Wohnprojekt entstehen soll, ist es auch das Ziel des Vereins, das Areal zu beleben und für unterschiedlichste Bevölkerungsgruppen zu öffnen. Aus diesem Grund wird das NQ in diesem Jahr zum Spotlight des IBA'27-Festivals. Das Festivalprogramm soll zwischen fachlichem Input, Mitmachformaten und exzessivem Tanzen vermitteln. Dabei sollen die Potenziale des Ortes im Rahmen einer prozesshaften und akteursbasierten Entwicklung aufgezeigt werden. Für die Vermittlung dieses Themenkomplexes und als zentrale Anlaufstelle während des Festivals, wird eine „Bauhütte“ benötigt, die über das Festival informiert. Sie soll Treffpunkt für alle Besucher*Innen sein und zum Austausch und Diskurs anregen. Außerdem soll sie über die Veranstaltung hinaus zukünftig zur Anlaufstelle auf dem Areal werden. Durch Impulsvorträge und Diskussionen soll im ersten Teil des Seminars eine Haltung zum Ort und den städtebaulichen Prozessen entwickelt werden. Parallel dazu entsteht der architektonische Entwurf welcher anschließend innerhalb einer viertägigen Blockveranstaltung im Selbstbau verwirklicht wird. Die fertiggestellte „Bauhütte@NQ“ weihen wir zusammen am NQ-Festival_02 ein!
Institut	SI / Lehrstuhl SuE Stadtplanung und Entwerfen		Prüfungsnummer	48201 69831 (MPP) / 34431 (IUI)	
Lehrpersonen	Richard Königsdorfer Vertr. Prof. Markus Vogl	Modulbezeichnung	Städtebau und Stadtplanung		
		Prüfer*in	Vertr. Prof. Markus Vogl		
☐ Englisch	☒ Deutsch		Teilnehmerzahl	12 (Bachelor und Master) inkl. MPP / IUI	
☐ Hybridpräsenz			☐ Komplette Digital möglich		
Anmerkungen zur Digitalen Lehre oder Hybrid-Präsenz, geplante E-Tools, Gruppenarbeit, Auswahlverfahren, etc.					
/ Der Einführungstermin findet am 11.04.23 um 10.00 Uhr am Lehrstuhl statt. / Weitere Termine: 17.04., 24.04., 08.05., 15.05., 22.05. / Vom 01.-04.06.23 werden wir im Neckarspinnerei-Quartier übernachten und die „Bauhütte“ im Selbstbau erstellen! / Präsentation und Einweihung der Bauhütte während des IBA'27-Festivals am 08.07.2023 im Neckarspinnerei-Quartier. / Das Seminar wird in Kooperation mit ADAPTER e.V. angeboten. / Für eine Auswahl der Studierenden bitte Mail mit persönlicher Motivation an richard.koenigsdorfer@si.uni-stuttgart.de und in C@AMPUS für des Seminar Bauhütte@NQ anmelden.					